

J.N. 98281

Schriftleitung des Gral
Literarische Monatschrift

Fernsprecher 240

Postscheckkonto: Friedrich Muckermann

Hannover 76749

Brief 26/VII 28

Münster i. W., den

Königstraße 36 a

Sehr verehrte H. Pirand von Kralitz!

Herzlichen Dank für Ihre Zeilen. Mir war es eine Ehre und eine
besondere Freude, daß Sie wieder im Gral erschienen.

Verstehen Sie übrigens, daß zum Teil die Finanzlage schwer auf
uns drückt. Seit Jahren muß ich durch rastlose Arbeit in der
Presse um Geld verdienen, um die 900 M zusammenzubringen, die
ich monatlich zahlen muß. Ich sehe ich eine Lücke. Als

Ihr heiliges Erbe habe ich dem Feind bewahrt, erhalten und
bewahrt. Und die Stunde naht, wo wir in diesem Zeitalter
das deutsche Volk retten werden. Bleiben Sie gesund, daß ich
Ihnen das nächste Mal in Wien erzählen kann, was wir
alles bejagt.

Viel Worte macht ich nicht, dafür ist jedes Wort.

Herrlich und rührungsvollen Gruß

zu

Friedrich Meißner am 5. 7.

